

**Aus den Ländern:****Das war 2007***Eine Jahresrückschau aus Sicht der Schulleitungen* \_\_\_\_\_ **Seite 4****Grundlagen:****Quo vadis Schulleitung?***Warum immer weniger Lehrer Schulleiter werden wollen*\_\_\_\_\_ **Seite 6****Wünsche:***Was wünschen sich Schüler von Schulleitung? Und umgekehrt*\_\_\_\_\_ **Seite 8****Thema:***Titelthema: Eigenverantwortliche Schule* \_\_\_\_\_ **Seite 9****Im Portrait:***Die Bertelsmann-Stiftung* \_\_\_\_\_ **Seite 15****Interview:***Neue Medien im Klassenzimmer – Eine Revolution?* \_\_\_\_\_ **Seite 17****Thema:****Geschmacklose Schulverpflegung?***Gutes Essen ist in. Doch was an manchen Schulen**aufgetischt wird, verdirbt leicht den Appetit* \_\_\_\_\_ **Seite 18****Rubriken:****Technik:***Wirtschaftliche Drucklösungen speziell für Schulen* \_\_\_\_\_ **Seite 22****Internationales:***Schulleitung im internationalen Kontext* \_\_\_\_\_ **Seite 23***Lektüre für Schulleitungen* \_\_\_\_\_ **Seite 25***Recht, Urteile* \_\_\_\_\_ **Seite 26***Aus-, Fort- und Weiterbildung* \_\_\_\_\_ **Seite 27***Schulwettbewerbe* \_\_\_\_\_ **Seite 28***Über den Tellerrand* \_\_\_\_\_ **Seite 29***Die Letzte: Die Ansprechpartner, Impressum* \_\_\_\_\_ **Seite 30**

Titelfotos © Fotolia

**Sehr geehrte Leserinnen und Leser!**

In Händen halten Sie die zweite Ausgabe des Fachmagazins b:sl (Beruf: Schulleitung). Nach der ersten Ausgabe, in der wir uns die Frage stellen, ob ein weiteres bundesweites Magazin für Schulleitungen Sinn machen würde, können wir diese Frage nun getrost mit „Ja“ beantworten. Viele Anrufe, Briefe, Telefaxe und E-Mails erreichten die Redaktion, die uns zu unserer Arbeit beglückwünschten und uns zum Weitermachen ermutigten.

Oft wurde allerdings auch die Frage gestellt, ob mit dem Erhalt dieses Magazins die Schulleitung eine finanzielle Verpflichtung eingegangen sei. Schließlich sei der Schuletat knapp bemessen, und für diese Art von Information der Schulleitung sei kein Geld mehr da.

Vorab: Wir können Sie beruhigen. Wenn Sie b:sl auf Ihrem Schreibtisch vorfinden, dann ist dies eine Serviceleistung des ASD und seiner Landesverbände. Viele Landesverbände spendieren ihren Mitgliedern dieses Magazin als Informations- und Weiterbildungsmedium. Wenn Sie keinem Landesverband des ASD angehören, dann haben Sie b:sl quasi als unverbindliche und kostenlose Informationsdienstleistung erhalten. Ein Abonnement ist damit nicht verbunden. (Allerdings auch nicht die Verpflichtung unsererseits, Sie weiterhin zu beliefern.)

Übrigens – und darauf sei an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen – die Landesverbände des ASD sind, gerade in den neuen Bundesländern, für jede helfende Hand und jeden denkenden Kopf dankbar. Wenn Sie sich also neben Ihrer sowieso schon anspruchsvollen Tätigkeit noch vorstellen können, etwas für die Verbesserung der Position von Schulleitung zu tun, fühlen Sie sich jetzt besonders angesprochen und aufgefordert. Auf der letzten Seite dieses Magazins sind die Ansprechpartner der Landesverbände aufgeführt. Hier nimmt man gerne Ihr Angebot zur Mithilfe und – natürlich – auch Ihren Antrag auf Mitgliedschaft an. Die Stärke einer Interessensvertretung wächst mit der Anzahl ihrer Mitglieder! Bereits über 10.000 Schulleiter, Konrektoren und Schulleitungs-Stellvertreter sowie entsprechende Pensionäre haben sich über die Landesverbände des ASD zusammengeschlossen und treten bei Politik und Verwaltung so mit einer starken Stimme auf. Die Ergebnisse dieses Eintretens zur Verbesserung der Position der Schulleitung können Sie zu einem (kleinen) Teil aus den Berichten aus den Bundesländern auf den nächsten beiden Seiten dieses Magazins verfolgen.

Nun sei der Vorrede genug. Ich wünsche Ihnen eine interessante und anregende Lektüre und freue mich auf viele Leserzuschriften, die ausdrücklich erwünscht sind, am liebsten per E-Mail an [bsl@fuenffreunde.de](mailto:bsl@fuenffreunde.de)



Ihr Walter Rossow  
Vorsitzender des ASD